

StPr'in / OSm / 1. StR / StR / StDR / 11 / 40 / 30 / 10.1

An die
Frau Stadtpräsidentin
Anna-Katharina Schättiger
Neues Rathaus

0012/2018/An

E 18.06.18 H

19.06.18

ab 19.6.18

24534 Neumünster

Neumünster, 17.06.2018

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

nehmen Sie bitte folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung auf:

Die Ratsversammlung möge beschließen

den weiterführenden Schulen in Neumünster zur Erweiterung und dem zuverlässigen Betrieb der bereits vorhandenen bzw. in Vorbereitung befindlichen IT-Ausstattung eine feste Personalkapazität mit entsprechender Qualifikation mit einem regelmäßigen Kontingent an Stunden und einem festen Aufgabenkatalog zuzuordnen, auf die die Schulleitung und die Verantwortlichen in den Schulen regelmäßig und eigenverantwortlich zugreifen können.

Hierfür ist die Ermittlung des erforderlichen Umfangs einer solchen Aufgabenstellung zu ermitteln, im Oktober 2018 vorzulegen und für die kommenden Haushaltsberatungen entsprechend einzuarbeiten.

Begründung:

Für den geplanten weitreichenden Einsatz digitaler Medien im Unterricht und bei der Verwaltung ist die zuverlässige Funktion der IT – Ausstattung eine entscheidende Voraussetzung.

Für die digitale Ausstattung der Schulen gibt die Stadt Neumünster in den kommenden Monaten einen hohen Betrag aus. Damit die digitalen Medien auch dauerhaft zuverlässig im alltäglichen Betrieb genutzt werden können, ist ein technischer Support vor Ort regelmäßig und kurzfristig erforderlich (vergleichbar den Hausmeistern). Dieser Support ist nicht über eine Fernwartung durch den EDV – Dienst der Verwaltung möglich. Schon jetzt sind digitale Medien an den Schulen häufig auf Grund von Mängeln nicht jederzeit einsetzbar. Lehrerstunden zur Betreuung stehen nur in sehr begrenztem Maße zur Verfügung. Sicherheitsvorschriften widersprechen in vielen Fällen einem Einsatz von Lehrkräften oder unterstützenden Schülern, wie er bisher häufig praktiziert wird, da es sich bei diesen Personen nicht um technische Fachkräfte handelt. Das gleiche kann aus Datenschutzgründen zutreffen. Zudem kann auf Lehrkräfte nicht spontan zugegriffen werden, da diese vor allem für Unterrichten verantwortlich sind und sich in der Regel selbst im Unterricht befinden. Die bisherige Praxis, Lehrkräfte über Entlastungsstunden für IT – Organisation einzusetzen, entspricht nicht ihrer Qualifikation und mindert ihre Verfügbarkeit für Unterricht.

Es ist unsinnig so viel Geld in eine Ausstattung zu investieren und nicht zu gewährleisten, dass diese auch effektiv genutzt werden kann.

Reinhard Ruge
und Fraktion